

Referendariat abgebrochen, Vertretungsunterricht unmöglich?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 23. Juni 2018 18:16

Aber dann sollte man auch die Stärke haben, das Ref woanders fortzusetzen.

Aber das Spiel "ich bin nicht stark genug, dem Druck des Refs Stand zu halten, bin aber gut genug (und habe genug Spaß), eigenständig eine Vertretung zu übernehmen, ist widersprüchlich (und ich hatte im Ref echt einige Zusammenbrüche, obwohl ich vorher schon 80% reine Korrekturfächer schon unterrichtet hatte.) Ich weiß, dass der Druck anders ist. Aber es gibt Regeln, und einige muss man halt einhalten, wenn man dem System angehören möchte. Man kann sich leider nicht nur die Rosinen rauspicken. Vieles, was im Ref unverständlich im Ref erscheint, erklärt sich später (und dann versucht man auch, seinen eigenen Ref dahingehend auszubilden.)